

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung des Wahlausschusses am Montag, 07.09.2009 um 17:00 Uhr, im Rathaus, Raum 105

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Bürgermeister Günter Scheib

Ratsmitglieder

Frau Susanne Brandenburg	CDU
Herr Peter Hancke	CDU
Herr Dr. Stephan Lipski	CDU
Herr Rainer Schlottmann	CDU
Frau Anabela Barata	SPD
Herr Torsten Brehmer	SPD
Herr Rolf Mayr	SPD
Herr Kurt Wellmann	SPD

Von der Verwaltung

Herr Beig. Norbert Danscheidt
Frau Dorothee Arnold
Herr Klaus Helmer
Herr Rainer Augsburg

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- | | | |
|---|--|--------------------|
| 1 | Feststellung des Wahlergebnisses der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl 2009 (§§ 34 und 46b KWahlG) | WP 04-09 SV 10/054 |
| 2 | Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen | |
| 3 | Entgegennahme von Anfragen und Anträgen | |

Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Scheib eröffnete die Sitzung des Wahlausschusses und begrüßte die Anwesenden.

Änderungen zur Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor.

Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde gab es keine Wortmeldungen.

1	Feststellung des Wahlergebnisses der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl 2009 (§§ 34 und 46b KWahlG)	WP 04-09 SV 10/054
---	--	--------------------

Herr Bürgermeister Scheib informierte die Ausschussmitglieder über eine Mail von Ratsmitglied Weinrich (BA), die er als Vertrauensperson der Bürgeraktion Hilden am Freitag, dem 04.09.2009, an die Verwaltung schickte.

Der BA sei aufgefallen, dass die Zahl der ungültigen Stimmen gegenüber der Kommunalwahl 2004 hoch sei. Besonders hob Herr Weinrich in seiner Mail drei Wahlbezirke hervor.

Ebenfalls wies er auf den Umstand hin, dass die Bürgeraktion einen fünften Ratssitz nur knapp verfehlt hätte.

Er meldete Bedenken der Bürgeraktion Hilden gegen die Feststellung des Wahlergebnisses zur Gemeinderatswahl ausdrücklich bereits vor der Ausschusssitzung an, um dem Wahlleiter Gelegenheit zu geben, diesen Sachverhalt noch vor der Wahlausschuss-Sitzung einer eingehenden Prüfung zu unterziehen.

Herr Bürgermeister Scheib teilte den Ausschussmitgliedern mit, dass Herr Weinrich ein Schreiben erhalten wird, das folgende Punkte beinhaltet:

- Das Amt als Vertrauensperson endet mit der Wahl.
- Die Überprüfung der ungültigen Stimmen der drei genannten Wahlbezirke bestätigte das durch den Wahlvorstand festgestellte Ergebnis.
- Die Zahl der ungültigen Stimmen ist mit denen der Stadt Langenfeld vergleichbar.
- Die Verwendung von Wahlmaschinen war rechtlich nicht möglich, obwohl durch deren Verwendung die Zahl der ungültigen Stimmen zuletzt geringer gewesen sei.
- Um einen zusätzlichen Sitz zu erreichen, hätte der Stimmenzuwachs bei der Bürgeraktion 3-stellig sein müssen.
- Nach der Feststellung des Wahlergebnisses durch den Wahlausschuss und der anschließenden Bekanntmachung hat jedermann die Möglichkeit, binnen eines Monats Beschwerde gegen das Ergebnis einzulegen.

Herr Bürgermeister Scheib teilte weiter mit, dass durch die Feststellung des Wahlergebnisses keine „Türen zugeschlagen“ würden, die eine Überprüfung nicht mehr möglich machen.

Auf Nachfrage gab es zu dem Sachverhalt durch die Ausschussmitglieder keine Wortmeldung.

Sodann wurde die Sitzungsvorlage 10/054 zur Beratung aufgerufen.
Auf Nachfrage durch Herrn Bürgermeister Scheib gab es seitens der Ausschussmitglieder keine Fragen oder Informationswünsche.

Beschlussvorschlag:

Der Wahlausschuss der Stadt Hilden stellt gem. §§ 34 und 46 b KWahlG das Ergebnis der Wahlen des Bürgermeisters und des Stadtrats fest.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

2 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

keine

3 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

keine

Ende der Sitzung: 17:16 Uhr

Bürgermeister Günter Scheib
Vorsitzender

Rainer Augsburg
Schriftführer/in

Gesehen:

Günter Scheib
Bürgermeister

Norbert Danscheidt
Beigeordneter